

rida, vnd Polarischen Zona in allen Dingen vortreflich sey/ dann es sich vergleicht mit dem besten Theil Europæ, vnd diß ist vom Aristotele kein vngereumbtes Düncken gewesen. Wie ich aber noch gesagt/ ist die (so viel man bißher hat können befinden) sehr kurtz/ vnd die Torrida (Brennend) sehr groß.

Daß Plinius vnd viel Alten gleiche Meynung gehabt.

### Das zehende Capittel.

Plin. im 2. bu. 6. cap.

**P**linius hat Aristotelis Meynung gefolgt/ die Qualitet (sagt er) in der Mitte der Erd/ dardurch die Sonn ihren Lauff thut/ vñ was nahe dabey ist/ wird vom Flamm angezündet/ daß es ganz verbrennt/ vnd gleich als er auchet. Zwischen der verbrannten vnd kalten/ sind zwo temperierte/ man kan aber von einer zur andern nicht kommen/ der breimenden Sonn halben. Diß ist die gemeine Meynung der Alten gewesen/ welche der Poet in seinen Versen anzeucht.

Virgil. im Buch Georg.

Der Zirkel fänfft am Himmel sind  
Deren Mittler sich zu hitzig find.  
Daß er denselben Theil der Welt  
So vnter seinem Lauff sich hält.  
Durch hell vnd starcken Sonnen Glantz  
Erhitzen thut so gar vnd gantz/  
Gleich obs mit Seter wer durch brandt  
Drumb auch kein Mensch bewohnt das Land.

Lib. 7. Aneid. Eben diß schreibt der Poet noch an einem andern Ort/ welches ein ander Poet noch klärer auff folgende Weise andeutet.

Auch so viel Kreiß auff Erden sind  
Als viel man an dem Himmel find/  
Im mitten niemand hat sein Sitz  
Von wegen grosser Sonnen Hit.

Diese Fürgeben der Alten war nach ihrer Meynung auff eine klare vnbewegliche Ursach gegründet. In dem sie befunden/ daß je näher ein jegliche Landschaft gegen Mittag läge/ je mehr sie der Sonnen Hitze vnterworffen were. Vnd solchs verheilt sich auch also vnd wird befunden/ daß in Apulia, einer Landschaft Italia/ heißer ist/ dann in Liguria: In Hispania wird ein grösser Vnterscheid von Hitze vnd Kälte gespürt: In Betica oder Granata ist heißer/ dann in Cantabria, wiewol diese Landschaften nur 8. Graden von einander gelegen. Daraus folget/ daß die Reuter vnd die Landschaften/ so ganz vnter der Sonnen Stralen liegen/ mit einer vnelidlichen vnd stetigen Hitze bedrängt werden. Sie sagen auch/ daß im Lauff des Jahrs die Abwechslung des Winters/ Lentzen/ Sommers vnd Herbsts